

Johanna Mikl-Leitner
Landeshauptfrau

Landtag von Niederösterreich

Landtagsdirektion

Eing.: 01.08.2024

Zu Ltg.-**468/XX-2024**

Herrn
Präsidenten d. NÖ Landtages
Mag. Karl WILFING

St. Pölten, am 1. August 2024

LH-ML-L-16/198-2024

Sehr geehrter Herr Präsident!

Die im Rahmen der Anfrage des Abgeordneten Mag. Helmut Hofer-Gruber betreffend „Haftungen des Landes Niederösterreich - Erfolgsmodell oder schwarzes Loch“, eingebracht am 20.06.2024, Ltg.-468/XX-2024, an mich gerichteten Fragen beantworte ich soweit diese in meine Zuständigkeit fallen und vom Anfragerecht umfasst sind, wie folgt:

Im Juni jeden Jahres wird im „Wirtschaftsbericht Niederösterreich“ über die Verwendung der Fördermittel des NÖ Wirtschafts- und Tourismusfonds sowie über die Größenordnungen der einzelnen Förderaktionen an den NÖ Landtag berichtet. Im Berichtsteil über den NÖ Wirtschafts- und Tourismusfonds finden sich die Übersichten der Fördertätigkeit nach einzelnen Aktionen.

In den Jahren 2019 bis 2023 sind 122 Beteiligungen im Rahmen des NÖ Beteiligungsmodelles mit förderbaren Projektkosten von über € 321 Mio. eingegangen worden.

Von 2019 bis 2023 gab es zwischen einem und sechs Ausfälle pro Jahr. Insgesamt über diese fünf Jahre zählt man 11 Ausfälle mit einem tatsächlichen finanziellen Aufwand aus den Ausfällen von € 5,1 Mio. Beide Werte liegen unter 10%.

Nach Antragstellung der jeweiligen Unternehmen erfolgt eine eingehende Prüfung des Antrages durch erfahrene Mitarbeiter der NÖ Bürgschaften und Beteiligungen GmbH (nöbeg).

Die nöbeg ist eine Spezialbank (beaufsichtigt von ÖNB und FMA) im Eigentum des Landes Niederösterreich, der Wirtschaftskammer Niederösterreich und mehrerer Kreditinstitute.

Die Prüfung umfasst den bisherigen Geschäftserfolg und die Kreditfähigkeit der antragstellenden Unternehmen, ihre Produkte und Markstellung sowie die Einschätzung ihrer Zukunftschancen und Risiken. Dieser Prüfbericht wird einem Expertengremium bestehend aus Experten des Landes Niederösterreich, Experten von Banken, Beratern und Unternehmern vorgelegt. Erst nach positiver Empfehlung durch dieses Expertengremium erfolgt eine Entscheidung in Form eines Beschlusses der NÖ Landesregierung.

Mit freundlichen Grüßen

Johanna Mikl-Leitner eh.